

Ein Erfahrungsbericht aus Palma / Mallorca

Ich bin Mia und ich durfte diesen Sommer über die Hilfe von Erasmus+ ein Auslandspraktikum auf Mallorca machen. Ich war vom 09.06 bis zum 24.06 dort und hatte zusammen mit zwei anderen Klassenkameradinnen eine Wohnung in Palma, der Hauptstadt von Mallorca. Das Praktikum habe ich in der Kita „Escoleta Koala“ in Palma absolviert. Die Kinder waren zwischen null und drei Jahre alt. In meiner Gruppe waren die Kinder ein Jahr alt. Ich habe viel mit ihnen gespielt, ihnen Lieder vorgesungen und zusammen mit ihnen getanzt. Im Gemeinschaftsraum sind alle Gruppen vor und nach dem Mittagsschlaf zusammengekommen und konnten toben. Die Kita hatte allerdings viel zu viele Kinder wodurch die sechs Erzieherinnen oft an ihre Grenzen kamen. Die Arbeitsbedingungen und Hygienevorschriften dort kann man mit den Vorgaben in Deutschland nicht vergleichen. Die Erzieherinnen mussten sich neben der Kinderbetreuung auch um das Essen kümmern und selbst putzen. Trotz allem hatte ich dort eine schöne Zeit und die Kinder in mein Herz geschlossen. Ich habe gelernt richtig mit Kindern umzugehen, Verantwortung zu übernehmen und vor allem in Stress Situationen ruhig zu bleiben.



Aber auch außerhalb des Arbeitsalltags hatte ich eine unvergessliche Zeit. Nachmittags bin ich zum Strand gegangen, der nicht weit entfernt von unserer Wohnung war, habe mich gesont und war im Meer schwimmen. Oft bin ich auch durch die Stadt gelaufen, habe Klamotten geshoppt und mir die schöne Gegend angeschaut. An den Wochenenden sind wir auch mal aus Palma rausgefahren und haben uns andere Städte und Strände angeschaut. Unter anderen waren wir an einer Bucht. Abends waren wir ein paar mal essen, wodurch uns die spanische Esskultur nähergekommen ist. Ich habe mir oft Sonnenuntergänge am Strand angeschaut und bin danach noch durch die kleinen Straßen gegangen. Ich war auch in der Kathedrale, um ein paar kulturelle Einblicke zu bekommen.

Insgesamt mochte ich es sehr in Palma und kann es nur empfehlen, ein Auslandspraktikum zu machen. Durch diese Erfahrungen wird man selbstständiger, verantwortungsvoller, lernt neue Menschen und neue Kulturen kennen. Ich wünsche jedem, der ein Auslandspraktikum macht oder machen möchte, viel Spaß und Mut, um es durchzuführen.

Mia Knaup